

PRESSEINFORMATION

Austrotherm ist Green Factory 2023

Fraunhofer Austria und Industriemagazin zeichneten beim Wettbewerb „Fabrik des Jahres“ den XPS-Standort in Purbach als nachhaltigste Produktion Österreichs aus.



Bildtext:
Austrotherm ist Green Factory 2023.

Von links:
Vilmos Stocker
(Leitung Qualitätssicherung Austrotherm Purbach),
Ewald Filz (Leitung Technischer Dienst Austrotherm Purbach),
Heimo Pascher
(Technische Geschäftsführung Austrotherm Gruppe),
Paul Pressl (Leitung Produktion Austrotherm XPS) und
Sebastian Horvath
(Werksleitung Austrotherm Purbach).

Fotocredit:
Austrotherm, honorarfrei

Waldegg/Purbach (10. Oktober 2023) – Austrotherm, Österreichs einziger XPS-Dämmstoff-Produzent, wurde Anfang Oktober beim Wettbewerb „Fabrik des Jahres“ in Vorarlberg als Sieger in der Kategorie „Green Factory“ ausgezeichnet. Der von Fraunhofer Austria und dem Industriemagazin heuer zum 13. Mal durchgeführte Produktionswettbewerb beurteilt insbesondere die Themenbereiche Effizienz, Digitalisierung und Nachhaltigkeit.

„Wir haben stellvertretend für unsere Standorte das Werk in Purbach ins Rennen geschickt. Dass wir als *Kategoriesieger ‚Green Factory‘* ausgezeichnet worden sind und uns somit als *nachhaltigste Produktion Österreichs* bezeichnen können, macht uns sehr stolz,“ freut sich Dr. Heimo Pascher, Technische Geschäftsführung Austrotherm Gruppe. „Neben der *nachhaltigen Standortgestaltung* und dem *sehr effizienten Rohstoffeinsatz* war für den Sieg von Austrotherm in der Kategorie ‚Green Factory‘ die *Vorreiterrolle im Bereich Recycling* ganz entscheidend“, ergänzt Jurymitglied DI Lukas Lingitz, Geschäftsbereichsleiter Fabrikplanung und Produktionsmanagement bei Fraunhofer Austria.

Recycling-Service reduziert CO₂-Fußabdruck in der Produktion um 80 Prozent!

Austrotherm startete im Frühjahr 2021 als erstes Unternehmen der Branche mit einem österreichweiten klimaneutralen Abholservice für saubere Austrotherm XPS-Baustellenverschnitte und legte damit den Grundstein für eine zukunftsorientierte und nachhaltige Kreislaufwirtschaft. Die Abholung und Rücknahme von Austrotherm XPS-Baustellenverschnitten erfolgt kostenlos. Dadurch sparen sich Kunden Entsorgungskosten und schonen im Sinne von Umwelt- und Klimaschutz wertvolle Ressourcen. Die sauberen Austrotherm XPS-Baustellenverschnitte aus aktueller Produktion, die beim Zuschneiden und Einpassen der Platten auf der Baustelle anfallen, werden im Werk Purbach recycelt und dem Produktionsprozess wieder zugeführt.

Austrotherm Green Factory in Purbach/Neusiedler See



Bildtext:

Austrotherm XPS-Produktion in Purbach.

Der Standort wurde so entwickelt, dass er sich harmonisch in die Umgebung des UNESCO Welterbes Neusiedler See bestmöglich integriert. Eine Lärchenholz-Fassade, Gründächer und ein eigener Grüngürtel aus heimischen Sträuchern optimieren den Sichtschutz.

Fotocredit: Austrotherm/Postl, honorarfrei

Austrotherm nahm zu Jahresbeginn 2023 in Purbach am Neusiedler See eine XPS-Standorterweiterung in Betrieb. 20 Millionen € investierte der Dämmstoffpionier in die Errichtung einer 160 Meter langen und 21 Meter breiten Produktionshalle, die mit modernster Extruder-Technologie ausgestattet wurde. Energieeffizient gedämmt, erfolgt die Beheizung über Betonkernaktivierung. Die Energie dafür wird aus der Maschinenkühlung der Produktion entnommen und in die Heizung eingespeist. Optisch mit Gründach und Holzfassade ausgestattet, integriert sich die Fabrik harmonisch in das UNESCO Welterbe Neusiedler See. Austrotherm schuf damit nicht nur 20 zusätzliche Vollzeit-Arbeitsplätze, sondern beschäftigte auch zahlreiche regionale Klein- und Mittelbetriebe. Durch die Kapazitätserweiterung wird der Standort langfristig für 130 Mitarbeiter:innen gesichert. Service und Lieferfähigkeit sowie Produktqualität werden nachhaltig verbessert.

„Um sich als ‚Green Factory‘ zu bezeichnen, ist es nicht ausreichend, ein paar LED-Lampen und PV-Module zu montieren. Man muss seinen eigenen CO₂-Fußabdruck analysieren und dort ansetzen, wo der größte Stellhebel ist. In unserem Fall ist das im Bereich des Rohstoffeinsatzes und genau dort setzen wir mit unserem Recycling-Service an. Jede Tonne Rohstoff die wir im Zuge des Recycling-Services in unsere Produktion rückführen hat einen um 80 Prozent geringeren CO₂-Fußabdruck im Vergleich zu neuem Rohstoff,“ erläutert Dr. Heimo Pascher, Technische Geschäftsführung Austrotherm Gruppe.

Über XPS und Austrotherm

Austrotherm XPS (Extruderschaum) ist ein Dämmstoff, der wasser- und druckresistent ist und daher vorzugsweise zur Dämmung von Keller, Boden und Flachdach verwendet wird. Austrotherm XPS ist pastell-rosa gefärbt.

Die Austrotherm Gruppe erzielte im Geschäftsjahr 2022 einen Umsatz von 627 Millionen € und beschäftigte per 31.12.2022 in Summe 1.400 Mitarbeiter. Die sich in österreichischem Familienbesitz befindliche Austrotherm Gruppe verfügt aktuell in 12 Ländern über insgesamt 26 Produktionsstandorte für Dämmstoffe. Neben der Zentrale in Wopfing und den Werken in Pinkafeld und Purbach ist der Dämmstoffpionier mit Unternehmen in Bosnien-Herzegowina, Bulgarien, Deutschland, Kroatien, Polen, Rumänien, Serbien, Slowakei, Tschechien, Ungarn und der Türkei vertreten. Die Austrotherm Gruppe ist ein Unternehmen der Schmid Industrieholding, die per 31.12.2022 mit 6.900 Mitarbeitern einen Umsatz von 2,6 Milliarden Euro erwirtschaftete.

Für Rückfragen steht zur Verfügung:

Austrotherm GmbH
Dr. Heimo Pascher, Technische Geschäftsführung Austrotherm Gruppe
Friedrich-Schmid-Straße 165, 2754 Waldegg / Wopfing
Tel.: +43(0)2633/401
heimo.pascher@austrotherm.at
www.austrotherm.com

Aussender:

Austrotherm Pressestelle
c/o freecomm.wien, jörg schaden
e-mail: office@freecomm.cc
mobile: +43(0)676/624 17 85
URL: <https://freecomm.cc>

